

SOLIDRO

cod. SOLIDRO-ZERO / SOLIDRO-TOP

Dekorative, wasserbasierte Einkomponenten-Beschichtung für Böden, Wände, Decken und Möbel.

BESCHREIBUNG

SOLIDRO ist eine einkomponentige, nicht zementhaltige Beschichtung auf Basis von wasserbasierten Harzen, die frei von Lösungsmitteln und gesundheitsschädlichen Epoxidbestandteilen ist. Damit können fugenloselose Beschichtungen in einer Schichtstärke von ca. 2 mm auf Böden, Wänden, Möbeln und anderen Oberflächen erstellt werden.

Das System, das vollkommen wasserfest ist, umfasst eine oder mehrere Schichten. SOLIDRO-ZERO als Basisspachtelung, SOLIDRO-TOP als Schlussbeschichtung. Abschließend wird die Oberfläche mit einer Polyurethanversiegelung versehen.

EIGENSCHAFTEN

- Wasserfest;
- Hohe Flexibilität;
- Hervorragende mechanische Beständigkeit;
- Schneller Anwendungszyklus;
- 100% wasserbasiertes System, frei von Epoxidharzen und Lösungsmitteln;
- Ein gebrauchsfertiges und 1-komponentiges System.

ANWENDUNGSBEREICHE

Für saugfähige Untergründe:

- Zementbasierte Estriche und selbstnivellierende Massen;
- Beton;
- Zement-/Gips-/Kalkbasierte Putze und Spachtelmassen;
- Gipskartonplatten;
- Faserzement;
- Anstriche;
- MDF/Mehrschichtplatten.

Für nicht saugfähige Untergründe:

- Keramik;
- Stein/Marmor.

AUFTRAGEN

UNTERGRUNDVORBEREITUNG – SAUGFÄHIGE UNTERGRÜNDE

Zement- und Betonestriche, Anhydritestriche selbstnivellierende Massen (UR <2%)

Auf einen sauberen, staubfreien und festen Estrich (Haftzugfestigkeit > 1 MPa) eine Schicht einer 5:1-Mischung aus IW BLOCKER und Wasser mit einer Rolle oder einem Pinsel auftragen. Nach dem

Trocknen (nicht weniger als 2 Stunden) eine Schicht IW-BLOCKER auftragen.
Auch für zu befestigende Untergründe oder selbstnivellierende Massen die o.g. Verleghinweise beachten.

Gipskartonplatten, Faserzement und feine mineralische Spachtelmassen

Ein Mindestoberflächenfinish der Klasse Q3 ist erforderlich. Eine Schicht einer 5:1-Mischung aus IW BLOCKER und Wasser mit einer Rolle/Pinsel auftragen. Nach dem Trocknen (nicht weniger als 2 Stunden) IW-BLOCKER auftragen.

Für Oberflächenfinish unterhalb von Q3

Geeignete Spachtelmassen verwenden, um das erforderliche Finish zu erreichen. Danach den o.g. Verleghinweisen folgen.

Anstatt der Nivellierung mit Spachtelmasse kann man nach dem Trocknen von IW-BLOCKER (nicht weniger als 2 Stunden) eine Schicht SOLIDRO ZERO als Ausgleichsschicht auftragen.

Hinweis: Bei Dehnungsfugen im Untergrund ist auch im Oberbelag (hier SOLIDRO) eine Fuge vorzusehen, die anschließend mit IW-DEKOFLEX elastisch geschlossen werden kann.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG – NICHT SAUGFÄHIGE OBERFLÄCHEN

Keramik, Stein und Marmor

Die Oberfläche abschleifen um Haftung sicherzustellen und Fugenbreite/-tiefe zu reduzieren. Anschließend IW-BLOCKER mit einer Rolle/Pinsel auftragen, dabei ein Glasfasergewebe wie unser Gewebe mit dem Produkt Code „RETE-VETRO“ einbetten. Eine Schicht SOLIDRO-ZERO als Ausgleichsschicht auftragen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG – UNTERGRUND MIT EPOXY HERSTELLEN

Alternativ kann die klassische Untergrundvorbereitung mit EPOXY COAT entsprechend dem Microtopping-System verwendet werden. Siehe das entsprechende technische Datenblatt oder wenden Sie sich an den technischen Service von Ideal Work.

ANWENDUNG VON SOLIDRO

Vor dem Auftragen können SOLIDRO ZERO und SOLIDRO TOP mit Farben der Serie COLOR PACK C pigmentiert werden. Farben und Dosierungen finden Sie in der SOLIDRO Farbkarte.

Den mit IW BLOCKER vorbereiteten Untergrund etwa 2-3 Stunden trocknen lassen. SOLIDRO ZERO muss etwa 2-6 Stunden trocknen.

- SOLIDRO-ZERO mit einer Edelstahlkelle (z. B. MX-64D) auf Kornhöhe (Null / Kratzspachtelung) auftragen, dabei sicherstellen, dass keine Kanten, Erhöhungen oder Unsauberkeiten zurückbleiben.
- Nach 2-6 Stunden (je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit) ggf. mit Körnung 60-100 schleifen, um Unregelmäßigkeiten zu entfernen, dann SOLIDRO-TOP mit einer flexiblen Edelstahlglättkelle (z. B. VPS 120) oder bei hellen Farbtönen mit einer Kunststoffkelle auftragen.
- Nach mindestens 12 Stunden (je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit) ggf. mit Körnung 120-180 schleifen, um Unregelmäßigkeiten zu entfernen, und dann IDEAL-PU WB EASY auftragen. Mit Kunststoffglätter die Versiegelung pur, oder mit Mikrofaserrolle bis zu 10 % mit Wasser verdünnt auftragen.
- Nach mindestens 3 Stunden und nicht mehr als 4 Stunden die zweite Versiegelungsschicht

auftragen. Wenn die zweite Schicht erst nach mehr als 4 Stunden aufgetragen wird, die Oberfläche leicht mit Körnung 120 anschleifen um eine ausreichende Haftung zwischen den Schichten sicherzustellen.

Für Gipskartonwände mit Q4-Finish oder MDF kann das EASY WALL-System verwendet werden: eine Schicht IW-BLOCKER, eine Schicht SOLIDRO TOP und eine abschließende Schicht WB EASY.

TECHNISCHE DATEN

Verdünnung:	Bis zu 5 % mit Wasser.
Anwendungstemperatur:	10°C-25°C.
Überarbeitungszeit:	2-6 Stunden.
Begehbar (kompletter WB EASY Zyklus):	12 Stunden.

VERBRAUCH, VERPACKUNG UND MISCHVERHÄLTNISSE

KOMPONENTE	BESCHREIBUNG	VERPACKUNG	VERBRAUCH (KG/m ²)
IW-BLOCKER	Porenfüller	10 Kg	0,150
IW-BLOCKER	Grundierung	10 Kg	0,300
RETE- VETRO	Alkalibeständiges Glasfasergewebe		
SOLIDRO-ZERO	Basisspachtelung	20 Kg	0,8-1,2 (eine Schicht)
SOLIDRO-TOP	Abschlussbeschichtung	10 Kg	0,6 (eine Schicht)
IDEALPU WB EASY	Polyurethansiegel	1,2-6 Kg	0,08-0,10 (zwei Schichten)

LAGERUNG / ENTSORGUNG

An einem trockenen, belüfteten Ort bei 15°C-20°C in der Originalverpackung bis zu 12 Monate lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Übrig gebliebenes Material mit Folie abdecken und den Behälter mit dem Originaldeckel verschließen. Produkt/Behälter gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.

WARNHINWEISE

Vermeiden Sie Bedingungen, die ungleichmäßige Trocknungszeiten verursachen können, wie z.B. Zugluft oder direkte Sonneneinstrahlung. Fugen zwischen zwei Abschnitten elastisch mit DECOFLEX abdichten, um Bewegungen zu ermöglichen. Bei aufsteigender Feuchtigkeit ist eine Dampfsperre erforderlich.

WICHTIG

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für das Erreichen der für das System angegebenen Leistungen und für den Erfolg der Arbeiten ab, wenn diese auch nur teilweise im Widerspruch zu diesen Richtlinien oder mit Produkten ausgeführt werden, die nicht unter diese Richtlinien fallen. Der Hersteller lehnt auch jede Verantwortung für die Ästhetik der Oberfläche ab, die von den Verlegemethoden, den Arbeitszeiten und den klimatischen Bedingungen auf der Baustelle zum Zeitpunkt der Verlegung abhängt. Der Verarbeiter muss dies bei der Planung und Verarbeitung der vom Hersteller gelieferten Materialien berücksichtigen. Der Verarbeiter nimmt zur Kenntnis, dass Ideal Work in keiner Weise für die Eignung der gewählten Lösung verantwortlich ist in Bezug auf:

A) Eignung des Untergrunds, klimatische Bedingungen oder andere externe Parameter, die die Leistung der verwendeten Ideal Work Produkte beeinflussen können.

B) Die Belastungen, denen die Produkte von Ideal Work im Betrieb ausgesetzt sein können.

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass die von Ideal Work in seinen technischen Unterlagen gemachten Angaben als notwendige Voraussetzung zu betrachten sind, den Auftragnehmer jedoch in keiner Weise von der Verantwortung und den technischen Bewertungen des Verarbeiters entbinden. Die Angaben können jederzeit geändert werden. Beachten Sie auch, dass die Produkte nur für den professionellen Gebrauch bestimmt sind.